

Flims, 22. Mai 2019

Flims sagt Ja zur Neuerschliessung des Cassons

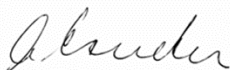
Liebe Mitglieder, liebe Spenderinnen und Spender

Am Wochenende vom 19. Mai 2019 hat sich das Flimser Stimmvolk für die Neuerschliessung des Cassons ausgesprochen. Denn die Bevölkerung hat mit einem deutlichen Mehr von 65 Prozent Ja gesagt zu einem 20-Millionen-Kredit, damit die Weisse Arena AG (WAG) ihr geplantes Projekt „Weltkulturerbe Sardona“ realisieren kann. Dieses beinhaltet die Erschliessung des Cassons von Flims bis nach „Ils Cugns“. Der Vorstand von Pro Flims Cassons ist sehr erfreut darüber, dass mit dem Resultat der Abstimmung ein erster Schritt hin zur Realisierung der Cassons-Erschliessung möglich wurde. Dies, obwohl ein 'Wermutstropfen' bleibt: Die Bahn führt leider nicht bis auf den Cassons-Grat, sondern nur bis „Ils Cugns“, welches 200 Höhenmeter darunterliegt.

Jetzt hat die WAG aber noch einige Hürden zu nehmen, bis sie ihr „Leuchtturmprojekt“ realisieren kann. Denn das Gesamtprojekt schlägt mit 80 Millionen Franken zu Buche, wovon die Gemeinde Flims jetzt 20 Millionen übernehmen wird. Die WAG wird ebenfalls 20 Millionen beisteuern. Die restlichen 40 Millionen Franken sollen über Bankkredite und Beiträge Dritter finanziert werden. Zudem muss noch über eine Zonenplanänderung abgestimmt werden.

Nachdem sich die Gemeinde nach dieser Abstimmung in der Pflicht sieht, ein besonderes Augenmerk auf das Gebiet Foppa zu werfen, wird der PFC-Vorstand das Gespräch mit den Beteiligten von Gemeinde und WAG suchen, um hier tragfähige Lösungen für einen Weiterbetrieb der Anlagen zu finden. Zudem werden wir als aufmerksame Beobachter den weiteren Projektverlauf verfolgen. Es würde uns sehr freuen, wenn sich die Gemeinde und die WAG dazu durchringen könnten, die Öffentlichkeit in Zukunft transparent über die weiteren Schritte und den Stand der Planung zu informieren.

Ihr Präsident



Arno Krucker